

besser wohnen

DAS BEWO-MIETER-MAGAZIN

www.bewo-online.com

AUSGABE | 2017



ihre hauswarte –
verlässlich für sie da

wir sind für sie da ...

Geschäftsführung

Gerd Zander

Assistentin der Geschäftsführung

Nicole Schulze

Telefon (0 38 38) 20 31 - 0

Fax (0 38 38) 20 31 - 17

Wohnungswirtschaft

Leiter

Rene Radtke

Telefon (0 38 38) 20 31 - 18

Fax (0 38 38) 20 31 - 2 90

Vermietung Gästewohnungen

Gabriele Zander

Telefon (01 51) 14 00 88 41

Wohnungsverwalter

Altstadt und Bergen-Süd

Ronny Fick

Telefon (0 38 38) 20 31 - 22

Wohnungsverwalter Rotensee

Heike Meschkat

Telefon (0 38 38) 20 31 - 25

Wohnungsabnahme, -übergabe

Björn Zaage

Telefon (0 38 38) 20 31 - 107

Funk (01 70) 7 70 50 63

Kundencenter I Vermietung

Michael Pahnke

Telefon (0 38 38) 20 31 - 21

Fax (0 38 38) 20 31 - 2 92

Marion Przybylski

Telefon (0 38 38) 20 31 - 27

Fax (0 38 38) 20 31 - 2 92

Wohnungseigentums- verwaltung

Benno Weymann

Telefon (0 38 38) 20 31 - 16

Lysanne Rosenow-Koch

Telefon (0 38 38) 20 31 - 26

Kaufmännischer Bereich

Leiter

Enrico Gebhardt-Döhring

Telefon (0 38 38) 20 31 - 19

Mietenbuchhaltung

Emy Dau

Telefon (0 38 38) 20 31 - 13

Betriebskostenabrechnung

Rita Klöckner

Telefon (0 38 38) 20 31 - 23

Finanzbuchhaltung

Sybille Mähl

Telefon (0 38 38) 20 31 - 24

Christa Suhr

Telefon (0 38 38) 20 31 - 14

Bauwirtschaft

Leiter

Frank Pfeleiderer

Telefon (0 38 38) 20 31 - 28

Havariedienst der BEWO

Telefon (0 38 38) 82 88 60

zu folgenden Zeiten

zu erreichen:

Mo. 15:30 Uhr – Di. 8:00 Uhr

Di. 17:30 Uhr – Mi. 7:00 Uhr

Mi. 15:30 Uhr – Do. 7:00 Uhr

Do. 15:30 Uhr – Fr. 7:00 Uhr

Fr. 12:00 Uhr – Mo. 7:00 Uhr

Bitte verständigen Sie den Havariedienst nur im Notfall (z.B. Verstopfungen, Stromausfall, Ausfall der Heizungsanlage etc.).

Havarien während unserer Dienstzeiten nimmt der Hauswart des jeweiligen Stadtgebietes entgegen.



nun ist er vorbei, der Sommer.

Aber Moment mal, gab es dieses Jahr überhaupt einen Sommer? Während der Süden teilweise unter der großen Hitze litt, hatten wir einen mäßig warmen und ziemlich feuchten Sommer. Das Wetter war gefühlt instabil.

Daraus resultierte ein insgesamt warmer Sommer, mit reichlich Niederschlägen und örtlich neuen Stationsrekorden bei ausreichend Sonnenschein. Das meldet der Deutsche Wetterdienst (DWD) nach ersten Auswertungen der Ergebnisse seiner rund 2000 Messstationen. Welch ein Segen, dass wir die Statistik haben. So entsteht aus zwei Extremen immer noch ein brauchbarer Mittelwert.

Aber ohne Scherz. Wir leben in einer Zeit, in der die Menge an gesammelten Daten nicht nur rasant zunimmt, sondern auch quantifiziert ausgewertet, die Grundlage für Analysen und Planungsansätze für viele Wissensgebiete und Lebensbereiche bildet.

Die gewerkschaftsnahe Hans-Böckler-Stiftung hat in einer Studie eine Analyse der Wohnverhältnisse von 77 deutschen Großstädten vorgelegt. Demnach müssen rund 40 Prozent der Haushalte mehr als 30 Prozent ihres Nettoeinkommens ausgeben, um ihre Bruttokaltmiete zu bezahlen. Während der Medianwert der Bruttokaltmiete der Städte Rostock 7,33 EUR, Lübeck 7,44 EUR oder in Hamburg gar 8,87 EUR beträgt, ermitteln wir für unsere Wohnungen einen Wert von 6,82 EUR. (Der Medianwert beschreibt die Mitte aller Werte, 50 Prozent liegen darunter und 50 Prozent liegen darüber.)

Liebe Mieterinnen und Mieter,

Einen Überblick über die Entwicklung der einzelnen Betriebskostenbestandteile und die Ursachen möglicher Schwankungen der Betriebskostenarten finden Sie wie jedes Jahr auch in dieser Ausgabe. Neben dem gewohnten Einblick in die Modernisierungs- und Instandhaltungsaktivitäten Ihrer BEWO, nimmt in der vorliegenden Ausgabe die Tätigkeit unserer Hauswarte einen breiteren Raum ein.

Für Sie liebe Mieterinnen und Mieter, sind diese Männer oft die ersten Ansprechpartner in punkto Ordnung und Sauberkeit oder Helfer, wenn Reparaturen zu erledigen sind. Auch der Bereitschaftsdienst für Notfälle wird durch unsere Mitarbeiter an 365 Tagen im Jahr gewährleistet. Sie sind nicht nur Ansprechpartner und quasi das „Gesicht“ der BEWO, sondern leisten durch ihre Arbeit einen wesentlichen Betrag zur Zufriedenheit unserer Mieter.

Ich finde Grund genug, Danke zu sagen und unseren Mietern, einmal einen kleinen Einblick in den Arbeitsalltag unserer Kollegen zu gewähren. Ich wünsche viel Spaß bei der Lektüre.

Ihr Gerd Zander

Geschäftsführer BEWO

wir möchten,
dass sie sich zu
hause fühlen



inhalt

· bewo-intern ·

2

TELEFONNUMMERN

Die wichtigsten Kontakte auf einen Blick

3

EDITORIAL

Herr Zander begrüßt Sie zu einer neuen Ausgabe
des BEWO-Magazins

6

BETRIEBSKOSTEN

Wir informieren Sie umfassend
zur „Zweiten Miete“

10

UNTERWEGS MIT DEM HAUSWART

Ein abwechslungsreicher Tag

13

HIER WOLLEN WIR BLEIBEN!

Kostenübernahme Badumbau

14

ERFOLGREICHER ABSCHLUSS

Ausbildung beendet

NEUE GESICHTER BEI DER BEWO

Wir dürfen Ihnen vorstellen ...

· mieter-tipps ·

18

THEMA RECHT

Tipps zur Rechtssprechung

20

URLAUB SPEZIAL

Ein besonderes
Angebot für Sie

22

WERBUNG IN EIGENER SACHE

Anzeigenserie im Stadtbote
Bergen auf Rügen erklärt ausführlich
unsere Piktogramme

24

WIR MODERNISIEREN FÜR SIE

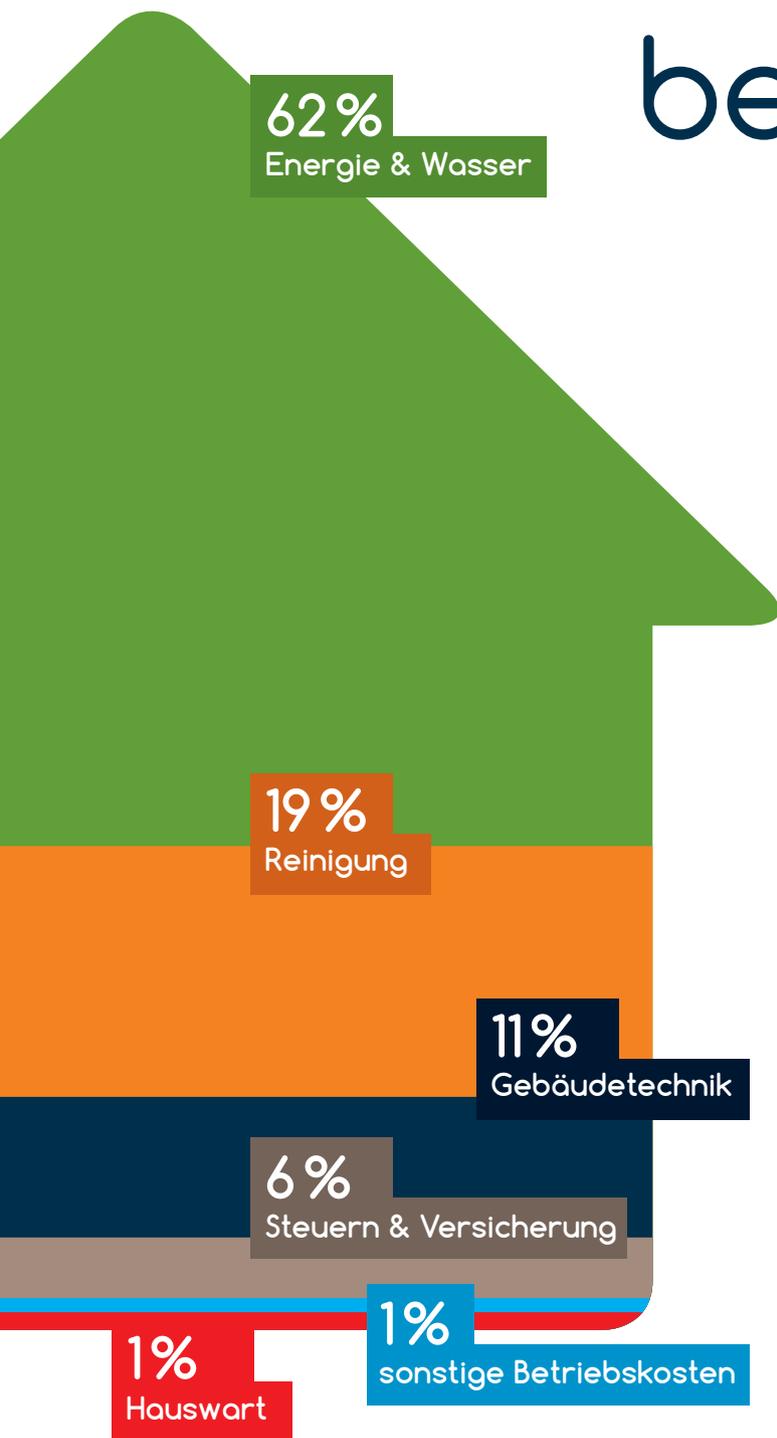
Frische Farben
Sommer auf Balkonien
Notwendige Strangsanierungen
Verschobener Baubeginn
der Bahnhofstraße 37

29

BESSER WOHNEN – LECKER ESSEN!

„Lieblingsrezepte“

betriebs- und heizkosten



Alle Haushalte haben zwischenzeitlich die Betriebs- und Heizkostenabrechnung für 2016 erhalten. Die auch umgangssprachlich genannte zweite Miete ist sehr komplex und wird in der Höhe einerseits durch die Preisvorgaben der unterschiedlichen Dienstleister und andererseits durch das Verbrauchsverhalten der Mieter bestimmt. Manchmal entstehen deshalb Fragen zu den abgerechneten Posten, auf die wir hier gern nochmal eingehen.

17 verschiedene Betriebskosten sind im § 2 der Betriebskostenverordnung BetrKV gesetzlich festgelegt. Wir haben Sie in den folgenden fünf Hauptkostenarten zusammengefasst. Den größten Anteil mit 63 Prozent übernimmt damit der Posten „Energie und Wasser“.

Übersicht über die Kostenverteilung

Energie und Wasser: Heizung, Kalt- und Abwasser, Beleuchtung

Reinigung: Straßenreinigung, Hausreinigung, Müllbeseitigung, Gartenpflege, Ungezieferbekämpfung

Gebäudetechnik: Wartung der Aufzugsanlagen, Schornsteinreinigung, Gebühren für den Fernsehempfang

Steuern und Versicherung: Grundsteuern, Gebäude- und Grundbesitzerhaftpflichtversicherung

Hauswart: Dienstleistungen der Hauswarte

Sonstigen Betriebskosten: Rauchwarnmelderwartung, Dachrinnenreinigung

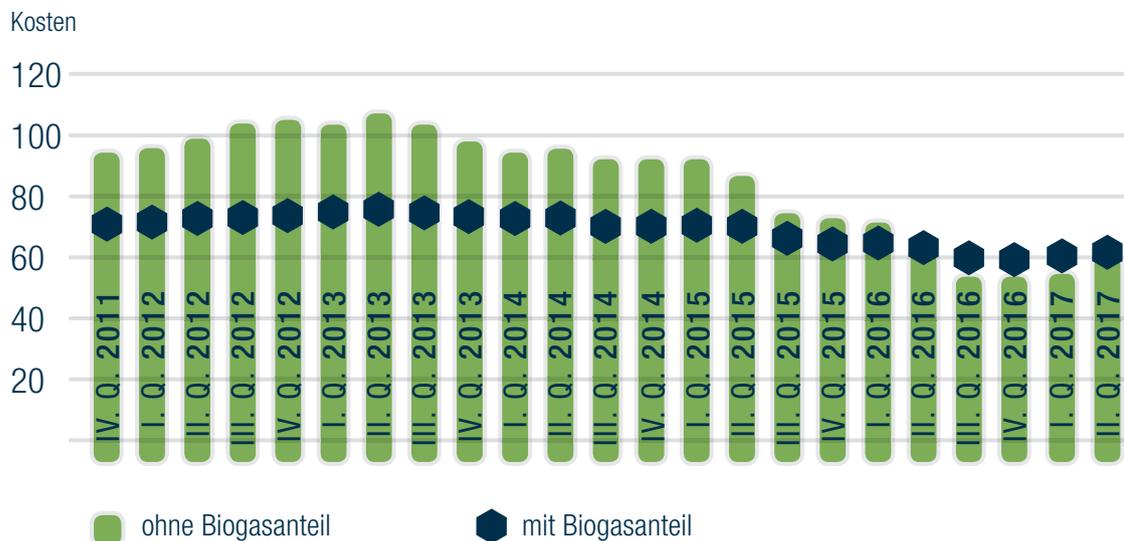
Rückblick 2016

Für fast den gesamten Wohnungsbestand der BEWO können wir mittlerweile die Fernwärmeversorgung auch mit Bio-Gas gewährleisten. Unser Lieferant kann 70% des Wärmeenergiebedarfes mit Bio-Gas und die restlichen 30 % mit herkömmlichen Erdgas bereitstellen. Aus diesen theoretischen Maximalwerten resultiert auch der ausgehandelte stabile Preis für das Bio-Gas, der in den abgerechneten Mischpreis einfließt, wie in der Grafik aufgeschlüsselt erkennbar. Da der Erdgas-Preis von den Ölpreisen abhängig ist, unterliegt dieser den Schwankungen des Weltmarktes.

Ende 2016 lag dieser kurzzeitig sogar unter dem Bio-Gas-Preis, bevor er zum Jahresbeginn 2017 gleich wieder anstieg. Verfolgt man die einschlägige Presse, so ist ein Preisanstieg für Verbraucher weiterhin anzunehmen, da das Erdgas hauptsächlich importiert wird. Deutschland ist beispielsweise der größte Abnehmer russischen Erdgases. Da sich das herkömmliche Erdgas jedoch nur mit einem Anteil von 30 Prozent für unsere Mieter im Mischpreis niederschlägt, können Sie mit einem relativ sicheren Preis für das Heizen rechnen und unter Berücksichtigung des tatsächlichen Verbrauches Ihre Ausgaben einplanen.

Fernwärmepreis

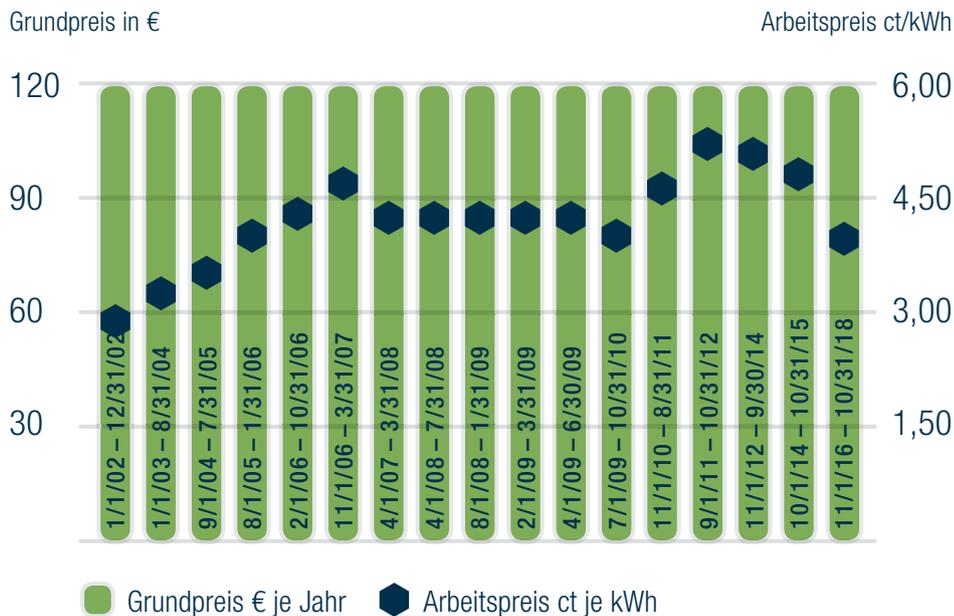
in € je MWh



Nettopreisentwicklung

Gas

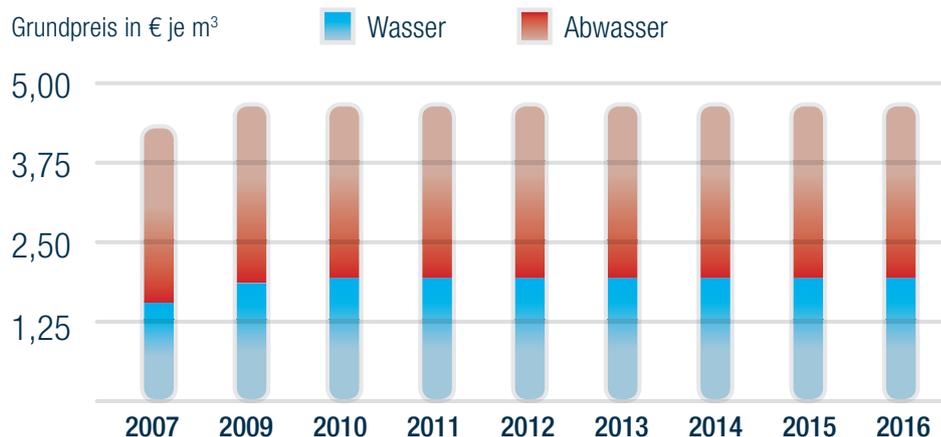
In den Beständen, die nicht mit Fernwärme versorgt werden, konnten bereits im Oktober 2015 durch Neuverhandlungen der bestehenden Verträge die Kosten des Arbeitspreises von Erdgas von 4,98 Cent je kWh auf 4,05 Cent je kWh gesenkt werden. Zusätzlich entfällt der Grundpreis bis zum Ende der Vertragsdauer am 31.10.2018. Seit 2012 konnte der Arbeitspreis kontinuierlich gesenkt werden.



Nettopreisentwicklung

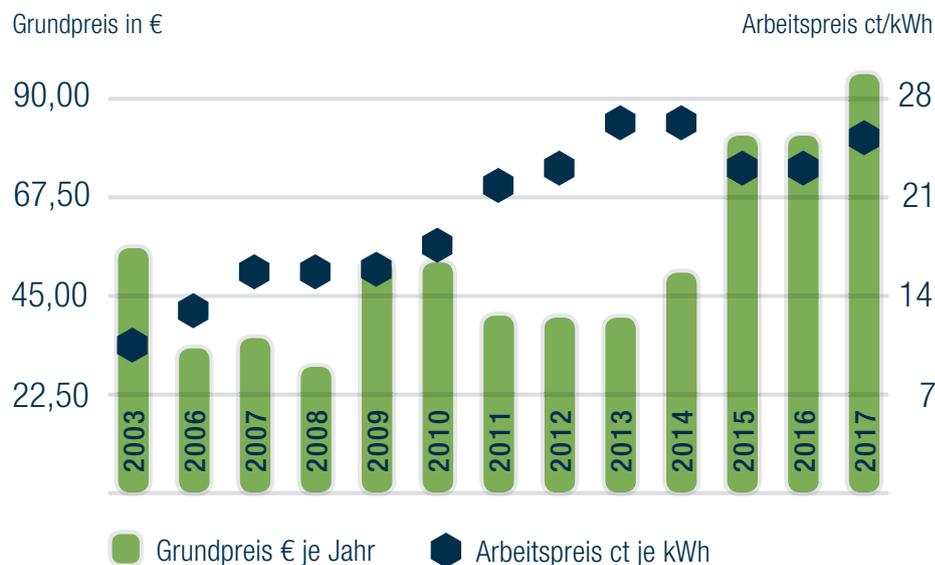
Wasser

Konstant sind nach wie vor die Trinkwasser- bzw. Abwasserpreise je Kubikmeter. Der Preis für Trinkwasser beträgt derzeit 1,81 Euro zzgl. 7% MwSt. je cm³. Der Abwasserpreis liegt bei 2,92 Euro je cm³.



Nettopreisentwicklung Strom

Im Jahr 2016 war der Strompreis leicht rückläufig, jedoch ist für 2017 ein deutlicher Anstieg erkennbar. Letzterer ist auf gesetzgebende Maßnahmen, in diesem Fall das EEG (Erneuerbare-Energien-Gesetz gültig ab 01.01.2017) zurückzuführen. Denn staatliche Abgaben und höhere Netzentgelte führen zu höheren Kosten, die sich dann im Strompreis für den Endverbraucher ebenfalls niederschlagen. Der Grundpreis (Bereitstellung der Zähler) ist von 80,55 Euro im Jahr 2016 auf 95 Euro im Jahr 2017 angestiegen. Der Allgemeinstrom beträgt jedoch vom Anteil „Heizung und Wasser“ mit 63 Prozent dergesamten Betriebs- und Heizkosten lediglich 3 Prozent.



Wir haben uns als Wohnungsunternehmen dem „Grundsatz der Wirtschaftlichkeit“, wie es auch gesetzlich verankert ist, verpflichtet. Alle Verträge mit Dienstleistern sind in kontinuierlicher Überprüfung durch uns mit dem Bestreben nach Optimierung für unsere Mieter. Das erreichen wir durch einen ständigen Blick auf die Marktentwicklung und entsprechenden Preisverhandlungen mit unseren Geschäftspartnern. Wir kümmern uns auch darum, dass ihre Betriebskostenvorauszahlungen in jedem Jahr gegebenenfalls angepasst werden. Das ist der Fall, sobald deutliche Abweichungen, entweder in Form einer hohen Nachzahlung oder eines Guthabens, vorliegen. Auf der Grundlage der erfolgten Abrechnung und der zu erwartenden Entwicklung der Kosten, errechnen wir für jedes Mietverhältnis die Zusammensetzung

der Gesamtmiete. So sollten sie die Überraschung nicht fürchten müssen, von einer sehr hohen Nachzahlung im Folgejahr betroffen zu sein. Viele Mieter, deren Vorauszahlungen nach einer Gutschrift nun niedriger ausfallen, bitten aus Vorsicht um eine Rücknahme der Anpassung, um eventuelle Nachzahlungen im Folgejahr zu vermeiden. Diesem Wunsch kommen wir selbstverständlich auch nach. Die neue Miete wird bereits zum nächsten Fälligkeitstermin wirksam. Mieter, deren Mietzahlung vom Jobcenter getragen wird, müssen sich mit dem Schreiben an das Jobcenter wenden, um einen reibungslosen Übergang der Mietzahlung sicherzustellen.



unterwegs
mit dem
hauswart



2338 Wohnungen in ganz Bergen werden von unseren 4 Hauswarten betreut.

Zu den Aufgaben gehören:

- Überwachung des Gesamtzustandes der Häuser und Grundstücke
- Reparaturen und Montagen
- Beseitigung von Verunreinigungen
- Überwachung von Heizungs- und Aufzugsanlagen
- Funktionskontrollen und Verkehrssicherungspflichten
- Havariedienst nach Feierabend oder an Wochenenden und Feiertagen

Ein abwechslungsreicher Tag

Kurz nach 7:00 Uhr klingelt bereits das Telefon im Hauswartbüro von Herrn Jahnke. Der erste Mieter ruft an und bittet um die Reparatur seiner Klingel. Gerade aufgelegt, wird auch schon persönlich im Büro vorgesprochen; eine Mieterin hat den Schlüssel für die Mülleinhausung verloren. So beginnt in der Früh für alle unsere vier Kollegen der bunte Arbeitsalltag.

Nach der Sprechstunde müssen die aufgenommenen Anliegen mit den Wohnungsverwaltern abgestimmt und koordiniert werden. Auch über das Kundencenter, unsere Homepage oder per e-mail gehen die Anfragen der Mieter, die kleine und größere Probleme und Wünsche an uns herantragen, ein. Jeden Tag gilt es zu entscheiden: Welche Aufträge haben Priorität? Können Reparaturen selbst ausgeführt werden oder muss eine Fremdfirma beauftragt werden? Welches Material wird benötigt und muss gegebenenfalls bestellt werden? Die enge Absprache zwischen dem zuständigen Verwalter und den Hauswarten schafft die Voraussetzung für eine zeitnahe Umsetzung der Aufträge und Abstellung der Mieterprobleme.

Im weiteren Tagesverlauf erwartet unsere Hauswarte, so auch an diesem Tag, ein Bündel verschiedenster Arbeiten. Unsere BEWO Autos sieht man in allen Stadtgebieten, wenn unsere Mitarbeiter Ihre Aufträge ausführen. Gleichzeitig haben unsere Kollegen immer einen Blick auf Ordnung und Sauberkeit in ihren Revieren. Am Nachmittag unterstützt Herr Jahnke noch eine ältere Mieterin, die zu ihren Kindern ziehen und sich deshalb von einigen Dingen trennen möchte. Kurz vor Feierabend wird unser Hauswart noch von einem Mieter angesprochen.



Er hat beobachtet, wie Herr Jahnke an der Hauseingangstür mit dem Smartphone hantiert. Seine Frage diesbezüglich ist schnell geklärt: Hier wird ein Sensor abgelesen. Das ist Ihnen vielleicht auch schon aufgefallen! Seit kurzem testen wir eine neue Software, die es den Hauswarten unterwegs ermöglicht, ihre Arbeit zu organisieren, den Aufwand zeitlich zu erfassen und die Informationen direkt an den Verwalter zu senden. Die sogenannte Service Flexx „leitet“ den Hauswart durch die Aufträge des Tages, erfasst Arbeitszeiten, spart Papier und die Mitarbeiter in der Verwaltung sind zeitgleich auf dem neuesten Stand. Wir berichten darüber in der nächsten Mieterzeitung!

Eine wichtige Aufgabe steht an diesem Tag noch an: Die Überprüfung auf Funktionstüchtigkeit eines Spielgerätes für die kleinen Mieter. Anschließend geht Herr Jahnke nun in den wohlverdienten Feierabend, bevor er am nächsten Tag wieder für Sie unterwegs sein wird.



ihre hauswarte



Dirk Jahnke

Bergen Rotensee

Telefon (0 38 38) 40 41 07

Funk (01 51) 14 00 87 68

Udo Haase

Bergen Rotensee

Telefon (0 38 38) 20 16 92

Funk (01 51) 14 00 87 74

Harald Drozdziok

Bergen Süd

Telefon (0 38 38) 82 88 62

Funk (01 51) 14 00 87 66

Torsten Glodek

Bergen Süd- und Altstadt

Telefon (0 38 38) 82 88 61

Funk (01 51) 14 00 87 65

Für Reparatur-Anmeldungen stehen Ihnen die Hauswarte montags und mittwochs bis freitags von 7:00 bis 8:00 Uhr und dienstags von 8:00 bis 8:45 Uhr zur Verfügung.

hier
wollen wir
bleiben!



© istockphoto.com: Cathy Yeulet

Kostenübernahme Badumbau

Viele schöne Jahre haben Sie in Ihrer Wohnung gelebt und würden auch im Alter gern selbstbestimmt und selbständig dort wohnen.

Weniger Barrieren sind die Voraussetzung dafür. So kann es schon sehr hilfreich sein, wenn der Einstieg in die Badewanne schwerfällt, diese abzuschaffen und zukünftig eine bequeme Dusche zu nutzen.

Wussten Sie, dass in der Regel die Pflegekassen die Kosten für eine Umbaumaßnahme übernehmen? Wichtig ist eine Antragstellung auf Kostenübernahme vor Beginn der Baumaßnahme. Dazu muss auch geprüft werden, ob ein Umbau im Bad technisch umsetzbar ist, denn leider sind nicht immer die Voraussetzungen in älteren Häusern gegeben. Dies erfahren Sie bei Ihrem zuständigen

Wohnungsverwalter. Gibt es keine baulichen Einwände, die gegen einen Einbau einer Dusche sprechen, sind wir Ihnen gern behilflich, den Antrag bei Ihrer Pflegekasse zu stellen und entsprechende Angebote der Handwerkerfirmen einzuholen. Wird die Kostenerstattung durch die Pflegekasse bestätigt, steht dem Umbau nichts mehr im Wege. Ihr Wohnungsverwalter löst den Auftrag bei der Handwerksfirma aus und begleitet die Arbeiten bis zur Fertigstellung. Kleinere Hilfen, wie den Anbau von Sicherheitsgriffen, die Ihre Mobilität unterstützen, übernimmt die BEWO auch unkompliziert für Sie.

Pro Jahr realisieren wir mit Unterstützung der Pflegekassen ca. 20 Badumbauten. Die Kosten liegen dabei zwischen 3.500 – und 4.000 Euro und beinhalten neben dem Ausbau der alten Badewanne und Einbau der Dusche auch die Fliesenarbeiten.

In unseren Gesprächen, gerade mit älteren Mietern, hören wir immer mal wieder von den Alltagsorgen, wenn das Wohnen in den eigenen vier Wänden schwieriger wird. Deshalb sprechen Sie uns an! Wir unterstützen Sie gern, damit Sie sich zu Hause wohlfühlen!

erfolgreicher abschluss bei der BEWO

Über eine in diesem Jahr erfolgreich abgeschlossene Ausbildung freuen wir uns gemeinsam mit unserer nun ehemaligen Auszubildenden Lena Behm. Aufregung und Prüfungsstress liegen nun hinter hier und sie verstärkt nun als frischgebackene Immobilienkauffrau das Team der Immobilienverwaltung.



Lena Behm

neue gesichter bei der BEWO



Tamme Vollbrecht

Tamme Vollbrecht startete mit der Ausbildung zum Immobilienkaufmann am 01.09.2017. Schon während der Schulzeit, die er mit der mittleren Reife abschloss, informierte er sich zu den Anforderungen des Berufes, indem er u. a. ein Praktikum bei der BEWO wahrnahm.

**Wir wünschen viel Erfolg
und Spaß bei der Ausbildung!**



Häusliche Kranken- und Altenpflege

- Beratungen · Unterstützung bei der Körperpflege
- Betreuung von Demenzkranken
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Urlaubsverhinderungspflege
- Behandlungspflege

... und Vermittlung von Tagespflege, Fahrdienst und Hausnotruf



- + Ehrenamt
- + Pflegeeinrichtungen
- + Benachteiligtenhilfe
- + Familienbildung
- + Behindertenhilfe
- + Sozialstationen
- + Rettungsdienst
- + Kindertagesstätten
- + Service Wohnen
- + Bevölkerungsausbildung

Häusliche Pflege

Rügen ☎ 03838 23004

Stralsund ☎ 03831 390407

Kreisverband Rügen-Stralsund e.V.

www.drk-ruegen-stralsund.de

Geschäftsstelle Rügen Tel. 03838 80230

Sekretariat Stralsund Tel. 03831 390406

„Persönlicher geht's nicht!“



Stefanie Ruback



Liebe Mieterinnen und Mieter der BEWO,

wir, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der "Amb Pflegedienst Rügen GmbH", werden für Sie ab dem 01.10.2017 im Hochhaus in der Störtebekerstr. 34 präsent sein und neben unseren Leistungen in der Pflege, für den Stadtteil Rotensee vielfältige Serviceleistungen in den Gemeinschaftsräumen anbieten:

- gemeinsames Mittagessen, Kaffeetrinken mit Kuchenangebot, abwechslungsreiche Veranstaltungen, sportliche Betätigung, Ausflüge ...
- hauswirtschaftliche Leistungen: Säubern der Wohnung, Fenster putzen, Wäsche waschen & bügeln, Einkaufen, Hilfeleistungen im Alltag ...
- bei Bedarf, die Inanspruchnahme ambulanter Pflegeleistungen aller Art, bei Ihnen zu hause

Unsere Mitarbeiterin Frau Stefanie Ruback freut sich auf Ihre Anfragen und Ihren Besuch !

Tel.: 03838-82 82 99

www.pflegedienst-ruegen.de

Amb Pflegedienst Rügen GmbH, Ladestraße 1, 18528 Bergen auf Rügen

JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI
01 Mo Neujahr	01 Do	01 Do	01 So Ostersonntag	01 Di Tag der Arbeit	01 Fr
02 Di	02 Fr	02 Fr	02 Mo Ostermontag	02 Mi	02 So
03 Mi	03 Sa	03 Sa	03 Di	03 Do	03 So
04 Do	04 So	04 So	04 Mi	04 Fr	04 Mo
05 Fr	05 Mo	05 Mo	05 Do	05 So	05 Di
06 Sa	06 Di	06 Di	06 Fr	06 So	06 Mi
07 So	07 Mi	07 Mi	07 So	07 Mo	07 Do
08 Mo	08 Do	08 Do	08 So	08 Di	08 Fr
09 Di	09 Fr	09 Fr	09 Mo	09 Mi	09 Sa
10 Mi	10 Sa	10 Sa	10 Di	10 Do Christi Himmelfahrt	10 So
11 Do	11 So	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo
12 Fr	12 Mo	12 Mo	12 Do	12 Sa	12 Di
13 Sa	13 Di	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi
14 So	14 Mi	14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Do
15 Mo	15 Do	15 Do	15 So	15 Di	15 Fr
16 Di	16 Fr	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa
17 Mi	17 Sa	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So
18 Do	18 So	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo
19 Fr	19 Mo	19 Mo	19 Do	19 Sa	19 Di
20 Sa	20 Di	20 Di	20 Fr	20 So Pfingstsonntag	20 Mi
21 So	21 Mi	21 Mi	21 Sa	21 Mo Pfingstmontag	21 Do
22 Mo	22 Do	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr
23 Di	23 Fr	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 So
24 Mi	24 Sa	24 Sa	24 Di	24 Do	24 So
25 Do	25 So	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo
26 Fr	26 Mo	26 Mo	26 Do	26 Sa	26 Di
27 Sa	27 Di	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi
28 So	28 Mi	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do
29 Mo		29 Do	29 So	29 Di	29 Fr
30 Di		30 Fr Karfreitag	30 Mo	30 Mi	30 Sa
31 Mi		31 So		31 Do	

JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
01 So	01 Mi	01 Sa	01 Mo	01 Do	01 Sa
02 Mo	02 Do	02 So	02 Di	02 Fr	02 So
03 Di	03 Fr	03 Mo	03 Mi Tag der dt. Einheit	03 Sa	03 Mo
04 Mi	04 Sa	04 Di	04 Do	04 So	04 Di
05 Do	05 So	05 Mi	05 Fr	05 Mo	05 Mi
06 Fr	06 Mo	06 Do	06 Sa	06 Di	06 Do Nikolaus
07 Sa	07 Di	07 Fr	07 So	07 Mi	07 Fr
08 So	08 Mi	08 Sa	08 Mo	08 Do	08 Sa
09 Mo	09 Do	09 So	09 Di	09 Fr	09 So
10 Di	10 Fr	10 Mo	10 Mi	10 Sa	10 Mo
11 Mi	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So	11 Di
12 Do	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo	12 Mi
13 Fr	13 Mo	13 Do	13 Sa	13 Di	13 Do
14 Sa	14 Di	14 Fr	14 So	14 Mi	14 Fr
15 So	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do	15 Sa
16 Mo	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr	16 So
17 Di	17 Fr	17 Mo	17 Mi	17 Sa	17 Mo
18 Mi	18 Sa	18 Di	18 Do	18 So	18 Di
19 Do	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo	19 Mi
20 Fr	20 Mo	20 Do	20 Sa	20 Di	20 Do
21 Sa	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi	21 Fr
22 So	22 Mi	22 Sa	22 Mo	22 Do	22 Sa
23 Mo	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr	23 So
24 Di	24 Fr	24 Mo	24 Mi	24 Sa	24 Mo Weihnachten
25 Mi	25 Sa	25 Di	25 Do	25 So	25 Di 1. Weihnachtstag
26 Do	26 So	26 Mi	26 Fr	26 Mo	26 Mi 2. Weihnachtstag
27 Fr	27 Mo	27 Do	27 Sa	27 Di	27 Do
28 Sa	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi	28 Fr
29 So	29 Mi	29 Sa	29 Mo	29 Do	29 So
30 Mo	30 Do	30 So	30 Di	30 Fr	30 So
31 Di	31 Fr		31 Mi Reformationstag		31 Mo Silvester

Bergen Rotensee

Dirk Jahnke Telefon (0 38 38) 40 41 07 | Funk (01 51) 14 00 87 68

Udo Haase Telefon (0 38 38) 20 16 92 | Funk (01 51) 14 00 87 74

Bergen Süd

Harald Drozdziok Telefon (0 38 38) 82 88 62 | Funk (01 51) 14 00 87 66

Bergen Süd- und Altstadt

Torsten Glodek Telefon (0 38 38) 82 88 61 | Funk (01 51) 14 00 87 65



recht

wussten
sie schon?

Das Mietrecht im Allgemeinen ist ein komplexes Thema. Verfolgt man beispielsweise einschlägige Foren im Internet, stößt man auf den Klärungsbedarf zu vielfältigen Fragen, das Mietrecht betreffend. In unserer Rubrik stellen wir Ihnen wieder einige interessante Fälle und die entsprechenden Rechtssprechungen dazu vor.

Einbehalt der Kautio n rechtlich möglich?

Steht die Nebenkostenabrechnung noch aus, kann der Vermieter einen angemessenen Betrag einbehalten. Aber nur, wenn zu erwarten ist, dass der Mieter etwas nachzahlen muss. Den Restbetrag muss der Vermieter sofort auszahlen, wenn keine weiteren Forderungen bestehen. Ob zu erwarten ist, dass der Mieter nachzahlen muss, ergibt sich aus den Erfahrungen der Vergangenheit; wenn also in der Vergangenheit immer Nachzahlungen entstanden sind. In dieser Höhe plus einen geringen Aufschlag, das gilt dann als angemessener Betrag für die Einbehaltung. Wenn allerdings die letzte Abrechnung ein Guthaben ergab und demzufolge voraussichtlich keine Nachforderungen durch den Vermieter entstehen, ist der Einbehalt der Kautio n nicht gestattet.

(Quelle: Amtsgericht Hannover ZMR 2000, 680/ Amtsgericht Kassel WM 84, 226/ Bundesgerichtshof, Urteil vom 18.1.2006, VIII ZR 71/05/ Amtsgericht Hamburg, 43b C 367/97, Urteil vom 15.5.1998)

Verspätete Wohnungsübergabe und mögliche Konsequenzen

Der Vermieter hat einen Anspruch auf Schadensersatz, wenn der Mieter die Wohnung nach Kündigung und Ende des Mietverhältnisses nicht zurückgibt. Dieser Anspruch gilt für die Dauer der Vorenthaltung der Mietsache. So kann der Vermieter nach Ablauf der Kündigungsfrist die ortsübliche Miете für die Höhe seines Anspruchs als Grundlage ansetzen. Das bedeutet, dass der Vermieter ab diesem Zeitpunkt eine solche Miethöhe verlangen kann, die ihm ein neuer Mieter zahlen würde. Einschränkungen, die etwa bei einer Mieterhöhung wegen Anpassung an die ortsübliche Vergleichsmiете gelten, finden keine Anwendung. In einem konkreten Fall hatte der Vermieter wirksam wegen Eigenbedarf gekündigt, die Mieter gaben die Wohnung aber erst nach 1,5 Jahren zurück und zahlten weithin die bisherige Miете. Sie sind zur Nachzahlung in Höhe des Differenzbetrages verurteilt worden. Der Bundesgerichtshof stellt klar, dass die bisher gezahlte Miете nicht als Maßstab anzusetzen sei, da ansonsten der Zweck der gesetzlichen Regelung, Druck auf den Mieter zur Rückgabe der Mietsache auszuüben, vereitelt würde. Der Vermieter könne seinen Anspruch daher auch ohne vorherige Ankündigung rückwirkend geltend machen.

(Quelle: Bundesgerichtshof vom 18.01.2017 (Az. VIII ZR 17/16), § 546a Abs. 1 BGB)

Müll, Gerümpel und die Folgen

Eine außerordentliche Kündigung des Vermieters kann die Folge von zu viel Müll und Gerümpel in der Wohnung sein. In dem zu entscheidenden Fall wurde ein über 30 Jahre bestehender Mietvertrag gekündigt, weil die Wohnung stark verschmutzt und vom Mieter mit Gegenständen so vollgestellt war, dass unter anderem ein Raum gar nicht betreten werden konnte. Auch das Badezimmer war als solches nicht benutzbar. Hinzu kam, dass der Mieter die Räume nur unzureichend beheizt hatte.

Der Mieter verletzte seine mietvertraglichen Pflichten dadurch, dass er die Wohnung übermäßig mit Müll und Gegenständen überfrachtete und lediglich mit einem in der Küche befindlichen Radiator beheizte. Deshalb war eine erhebliche Gefährdung der Mietsache gegeben. Der Vermieter ist in diesem Fall sogar berechtigt gewesen, die Wohnung außerordentlich zu kündigen, weil er den Mieter mehrfach abgemahnt hatte. Angesichts des Zustandes der Wohnung sei es dem Vermieter nicht zumutbar, bis zum nächsten ordentlichen Kündigungstermin zu warten.

(Quelle: Landgericht Nürnberg Fürth mit Urteil vom 23.2.2017 Az. 7 S 7084/16)



das besondere Angebot für Mieter der BEWO

Dass Deutschland viel zu bieten hat, sehen Sie auch in unserem neuen Katalog „Urlaub Spezial – Übernachten in Gästewohnungen“. Wenn Sie diese Zeilen lesen, gehören Sie zu den glücklichen Mietern, die einem der teilnehmenden Wohnungsunternehmen angehören und dürfen das Angebot nutzen.

Gehen Sie beim Durchblättern auf eine Reise durch zehn Bundesländer und wählen Sie aus knapp 50 verschiedenen Urlaubsorten Ihr Lieblingsziel! Die Gästewohnungen, darunter auch die der BEWO, sind wie Ferienwohnungen mit viel Charme eingerichtet. Zusätzlich glänzen sie mit einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis.

urlaub spezial

Deutschland entdecken

Urlaub, das heißt: die Kinder in der Natur Kinder sein lassen, den Partner in neuem Sonnenlicht sehen, endlich wieder den Moment genießen und auf der Spitze eines Berges tief durchatmen. Wann sind Sie das letzte Mal barfuß über eine Wiese gelaufen? Vielleicht ist es lange her, vielleicht sogar zu lange. Dabei sind die schönsten Wiesen, Seen und Berge gar nicht unerreichbar, oft näher als man denkt, nur wenige Autostunden entfernt, im eigenen Land.

Verspüren Sie Lust auf einen ausgedehnten Urlaub oder einen Kurztrip? Werden Sie allein oder mit der ganzen Familie unterwegs sein? Im Katalog finden Sie neben Informationen zu Lage, Ausstattung und Preisen der Wohnungen auch inspirierende Tipps zu Ausflugszielen.

Als Mieter der BEWO können Sie sich den neuen Urlaubskatalog ab sofort kostenlos in unserem Kundencenter abholen oder Sie schauen auf unserer Website www.urlaub-spezial-deutschland.de vorbei. Haben Sie sich für ein Reiseziel entschieden, genügen Anruf oder Mail und Sie erfahren, ob die Gästewohnung zum gewünschten Termin frei ist, bekommen einen Vertrag und alle notwendigen Informationen zu Bezahlung und Schlüsselübergabe.

Ein weitere Möglichkeit ist mit unseren Gästewohnungen verbunden: Erwarten Sie Besuch und möchten diesen komfortabel in Ihrer Nähe unterbringen? Unsere Unterkünfte bieten Ihnen eine gute und preiswerte Lösung, um Ihre Gäste zu empfangen! Viele Mieter nutzen diesen Service für kurze und längere Aufenthalte Ihrer Angehörigen. Fragen Sie bei Bedarf gern in unserem Kundencenter nach! Wir wünschen Ihnen an dieser Stelle einen wundervollen Urlaub! Um es mit den Worten von Marcel Proust zu sagen:

**»Eine kleine Reise ist
genug, um uns und die
Welt zu erneuern.«**

Ihre BEWO

Mein größter Fang im Leben.

Der Tiguan.



Wenn es um Volkswagen Modelle geht, sind wir Ihr Ansprechpartner Nummer eins auf Rügen. Kompetent und individuell beraten wir Sie zu Ihrem Traumwagen. Entdecken Sie bei uns zum Beispiel den Tiguan. Ausgestattet mit zahlreichen Innovationen bleiben Sie onroad und offroad immer online.

Kommen Sie vorbei und lernen Sie das SUV bei einer Probefahrt kennen.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.



Volkswagen

Autohaus Abraham GmbH

Stralsunder Chaussee 25, 18528 Bergen, Tel. 038 38 / 802 40, www.autohaus-abraham.de

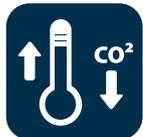
werbung in eigener sache



Für alle
Generationen



Barrierearm



Geringe Heizkosten
Senkung Co²



BEWO Qualität



Aufzug



Parken

Vielleicht sind Ihnen unsere kleinen Piktogramme schon aufgefallen? In der Vergangenheit haben wir Sie auf unseren Bauschildern und unserer Homepage abgebildet, damit Sie auf einen Blick die wesentlichen Vorzüge unserer Wohnungen erkennen können. Je nachdem, welche Kriterien Ihnen bei der Wohnungssuche wichtig sind – sei es der Aufzug oder ein Stellplatz am Haus – finden Sie schneller die Wohnung, die zu Ihnen passt.

Für unsere Mieter und Interessenten veröffentlichen wir seit diesem Jahr im Stadtboten, der Informationszeitung der Stadt Bergen, eine Anzeigenserie, in der wir mit jeder Ausgabe ein Piktogramm ausführlich erklären.



Gut und preiswert wohnen

Was mir etwas wert ist, hängt von vielen Dingen ab. Beim Thema Wohnen achte ich darauf, dass meine Familie ausreichend Platz hat und Einrichtungswünsche verwirklicht werden können. Moderner Wohnungsbau bietet mir individuelle Grundrisse. Wer wünscht sich nicht größere Balkone für kleine Auszeiten oder einen Aufzug, der den Einkauf bis zur Wohnung bringt? Gerade zur Frühlingszeit freue ich mich über ein gepflegtes Wohnumfeld, das auch zu meinem guten Wohngefühl beiträgt. Nicht zuletzt weiß ich, dass alles in mein Budget passt!

Bei der BEWO finde ich mein Zuhause!



Öffnungszeiten Kundencenter
Mo – Do 9 – 18 Uhr · Fr 9 – 14 Uhr

Bergener Wohnungsgesellschaft mbH
Markt 11 · 18528 Bergen auf Rügen
Tel. 0 38 38 / 20 31 - 0 · Fax 0 38 38 / 20 31 - 17
info@bewo-online.com · www.bewo-online.com



Barrierearm

Wir wohnen gern bequem! Das bieten Wohnungen, die den Alltag leichter machen: Individuelle Grundrisse, schwellenfreie Zugänge, Bäder ohne Hindernisse oder Aufzüge, die direkt vor der Wohnungstür halten. Deshalb wissen wir, dass jung und alt mit all ihren verschiedenen Bedürfnissen zusammen wohnen können. Barrierearmes Wohnen ist ein Gewinn für alle!

Die BEWO nutzt jede Modernisierung, um uns diese Vorzüge zu schaffen!



Öffnungszeiten Kundencenter
Mo – Do 9 – 18 Uhr · Fr 9 – 14 Uhr
Bergener Wohnungsgesellschaft mbH
Markt 11 · 18528 Bergen auf Rügen
Tel. 0 38 38 / 20 31 - 0 · Fax 0 38 38 / 20 31 - 17
info@bewo-online.com · www.bewo-online.com



Für alle Generationen

Verschiedene Lebenssituationen und Wünsche geben die Ideen für durchdachte barrierearme Grundrisse, die allen Altersgruppen gefallen.

Bequeme Lösungen, ein modernes Bad, ein gemütlicher Balkon für eine kleine Auszeit, die Erleichterung durch einen Aufzug und auch ein Parkplatz am Haus sind Wohlfühlfaktoren, die bei all unseren Modernisierungen Stück für Stück umgesetzt werden. Gepflegte Grünanlagen, Sitzbänke, die zum Verweilen einladen und Spielanlagen, auf denen sich auch die Jüngsten wohlfühlen – so gestalten wir unsere Wohngebiete im Herzen von Rügen.



Öffnungszeiten Kundencenter
Mo – Do 9 – 18 Uhr · Fr 9 – 14 Uhr
Bergener Wohnungsgesellschaft mbH
Markt 11 · 18528 Bergen auf Rügen
Tel. 0 38 38 / 20 31 - 0 · Fax 0 38 38 / 20 31 - 17
info@bewo-online.com · www.bewo-online.com



Eigener Parkplatz

Im Alltag sind wir auf unser Auto angewiesen. Deshalb sollte es auch direkt an unserem Zuhause gut erreichbar sein. Zu unserer Wohnung konnten wir gleich einen Stellplatz mieten. Damit ist es für uns jeden Tag etwas einfacher!

Für die BEWO gehört auch ein Stellplatz zu einem guten Wohnungsangebot!



Öffnungszeiten Kundencenter
Mo – Do 9 – 18 Uhr · Fr 9 – 14 Uhr
Bergener Wohnungsgesellschaft mbH
Markt 11 · 18528 Bergen auf Rügen
Tel. 0 38 38 / 20 31 - 0 · Fax 0 38 38 / 20 31 - 17
info@bewo-online.com · www.bewo-online.com



Aufzug

Möchte ich in einem Haus mit Aufzug wohnen? Brauche ich nicht, denn um fit zu bleiben, ist das Treppensteigen ideal! So dachte ich, als ich ein neues zu Hause suchte. Inzwischen möchte ich den Aufzug, der direkt vor meiner Wohnungstür hält, nicht mehr missen! Schwere Taschen und den Kinderwagen in die Wohnung zu transportieren, ist kein Problem für mich. Deshalb wissen nicht nur ältere Mieter diesen Komfort zu schätzen! Und oft ergibt sich ein nettes Gespräch mit den Nachbarn.

Bei der BEWO wohnt man bequem!



Öffnungszeiten Kundencenter
Mo – Do 9 – 18 Uhr · Fr 9 – 14 Uhr
Bergener Wohnungsgesellschaft mbH
Markt 11 · 18528 Bergen auf Rügen
Tel. 0 38 38 / 20 31 - 0 · Fax 0 38 38 / 20 31 - 17
info@bewo-online.com · www.bewo-online.com

wir
modernisieren
für sie





Frische Farben

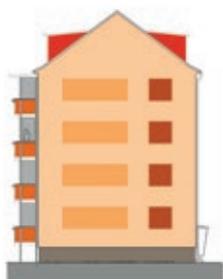
...bringt der Herbst.

Aber nicht nur die Blätter färben sich der Jahreszeit entsprechend, die BEWO hat ein Farbkonzept in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro AIU Stralsund GmbH für Bergen Süd entwickelt, mit dem langfristig unsere Häuser ein frisches Gesicht erhalten. Begonnen wurde mit der Umsetzung im Wilhelm-Pieck-Ring 54-

59 und in derselben Straße geht es dann bei entsprechenden Witterungsverhältnissen mit der 15-20 weiter. Die ersten Entwürfe können Sie hier schon einmal sehen.

Insgesamt werden 30.000 m² Fassade mit einem neuen Anstrich versehen! Mit den Gestaltungsarbeiten werden auch Ausbesserungsarbeiten an schadhafte Stellen

der Fassaden und Balkone einhergehen. Die umfassenden Modernisierungsarbeiten in den Jahren 1995 bis 2000, liegen auch schon wieder eine Weile zurück. Damals wurden die Häuser mit einer Dämmschicht versehen, verputzt und neu gestrichen. Nun ist es an der Zeit; „Pflegemaßnahmen“ zu ergreifen.



Sommer auf Balkonien

...oder einfach den Feierabend draußen“ genießen; diese Möglichkeit haben in Zukunft die Bewohner der Straße der DSF 58-62.

Die Eigentümergemeinschaft des Hauses, der BEWO gehören 34 von 40 Wohnungen, fällt im Jahr 2016 gemeinschaftlich die Entscheidung zum Anbau von 40 Balkonen. Nach Erteilung der Baugenehmigung durch den Landkreis Vorpommern-Rügen im

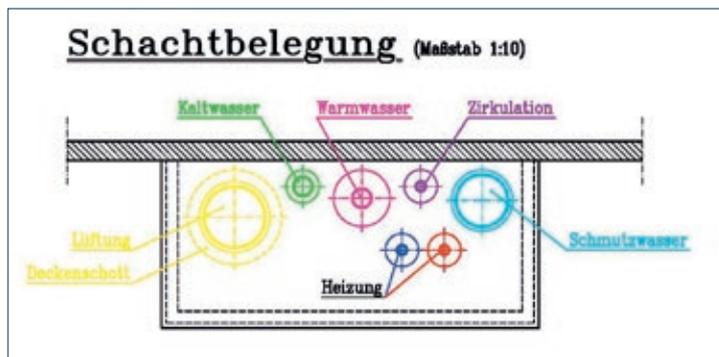
Frühjahr 2017, der abgeschlossenen Planung, den Ausschreibungen und Angebotsabfragen, kommen die unterschiedlichen Gewerke zum Einsatz. So ist man als Laie doch erstaunt, wieviel Aufwand hinter einer solchen Baumaßnahme steckt! Im Innenbereich der Wohnungen, in den Wohnzimmern, wurden Arbeiten an den Heizungs- und den Elektroinstallationen durchgeführt werden, die Wände mussten für eine Balkontür „aufgeschnitten“ werden. Alte Fenster wurden demontiert und durch neue ersetzt. Dazu gehörten dann auch die Malerarbeiten, um den Innenraum wieder wohnlich übergeben zu können. Nach der Fertigstellung

der Fassadenrenovierung wird die Balkonanlage Mitte September von außen auf Fundamente gestellt und am Gebäude verankert. Auf der Vorderseite erhalten die Brüstungen eine geschlossene Verkleidung. Die Balkone werden nicht nur schwellenfrei begehbar sein, sie sind auch mit Außensteckdosen ausgestattet. Die Fertigstellung und komplette Übergabe an die Bewohner ist bis Ende Oktober geplant. An dieser Stelle ein großes Dankeschön für die Bereitschaft und die Geduld aller Mieter, die aufwendigen Baumaßnahmen mitzutragen!

Notwendige Strangsanierungen

...an einzelnen Häusern im Stadtteil Bergen Süd sind in den kommenden Monaten geplant.

Obwohl die Gebäude in den 90er Jahren saniert wurden, ist eine komplette Erneuerung der Steigleitungen erforderlich.



Eine Materialschwäche der seinerzeit eingebauten Rohre führte in letzter Zeit vermehrt zu schadhafte Leitungen. Dem sehr zum Ärgernis der Mieter großen Problem der Rohrbrüche soll nun umfassend Abhilfe geschaffen werden. Nach vorbereitenden Maßnahmen, werden wir die betreffenden Mieter rechtzeitig über die Termine der Baudurchführung

informieren. Es ist geplant, die Arbeiten jeweils an einem Versorgungsstrang, d.h. an 5 Wohnungen übereinander, innerhalb einer Woche durchzuführen. Mit dieser Vorgehensweise wollen wir die Belastung für die Mieter so gering wie möglich halten.



Verschobener Baubeginn der Bahnhofstraße 37

Gern hätten wir an dieser Stelle bereits von den Bauarbeiten unseres geplanten Neubaus berichtet. Nach einer längeren Bearbeitungszeit unseres Bauantrages sind wir nun voller Erwartung, den Startschuss zu den bauvorbereitenden Arbeiten des Neubaus im Oktober geben zu können.

Seit unserer Ankündigung im BEWO Magazin 2016 erreichten uns zahlreiche Wohnungs-

anträge, die uns den Bedarf nach modernen Wohnungen in der Altstadt von Bergen bestätigten. Interessierte können die Pläne der Wohnanlage und die einzelnen Grundrisse nach wie vor im Kundencenter einsehen! Frau Przybylski und Herr Pahnke freuen sich auf Ihre Wohnwünsche und eine Beratung!

Schlüsseldienst Haase

Feldstraße 17 – City-Center
18528 Bergen auf Rügen

Tel. 03838/257119

Fax 03838/404222

bergen@schluesselhaase.de

www.schluesselhaase.de

24h-NOTDIENST

Funk: 01 71 / 321 2306



Irgendwann kommt man an einen Punkt ...
... da erwartet man einfach mehr!



**In Ihrem Kabel ist so viel drin,
dass man damit sparen kann!**

Fernsehen ° Internet ° Telefonie

Wir passen uns den ständigen Entwicklungen an
und bieten unseren Kunden
vielfältige Kommunikationstechniken.

Schauen Sie auf unsere neue Internetseite:
www.kabelsat.net

TOP- CLEAN



Dienstleistungs GmbH

Garten-, Landschaftspflege, Glas- und Gebäudereinigung

Hermann- Matern- Straße 33, 18528 Bergen auf Rügen

Tel. 038 38 / 25 57 79 Fax. 038 38 / 25 60 91

E-Mail: t-c-mv@gmx.de

Kabel + Sat Kundenzentrale
Tilzower Weg 32

18528 Bergen auf Rügen

Tel.: 03838 - 20103-0, Fax: 03838 - 20103-109

Email: info@kabelsat.net



DAUMEN HOCH FÜR QUALITÄT & ZUVERLÄSSIGKEIT



Glas- & Rahmenreinigung • Unterhaltsreinigung • Teppich- und
Polsterreinigung • Matratzenreinigung • und mehr

IBR GmbH Hauptsitz

Spülfeld II 03, D-18546 Sassnitz OT Mukran
Tel.: 03 83 92 / 69 30, Fax: 03 83 92 / 3 31 11
ibr-gmbh@ibr-vorpommern.de

Mehr auf WWW.IBR-VORPOMMERN.DE

IBR
DIENSTLEISTUNGEN
FÜR PRIVAT UND GEWERBE



Elektro-Installation Rügen GmbH

Beratung – Planung – Montage
Installation – Service

24-h-Notdienst: 01 73 / 4 40 11 99

Grüner Berg 10 A - 18528 Bergen auf Rügen - Telefon 03838/23167 - Fax 03838/202076
Internet: www.elektroinstallationruegen.de - E-Mail: info@elektroinstallationruegen.de

Maler-Ausbaubetrieb Matthias Ewert



MITGLIED DER MALER- UND LACKIERERINNUNG

Fassadenarbeiten

Malerarbeiten

Vollwärmeschutz

Fußbodenbeläge

Rugardstraße 9c · 18528 Bergen auf Rügen
 Tel: 03838/828612 · Fax: 03838/828614 · Funk: 01 51/50454547
 www.maler-ewert.de · info@maler-ewert.de



ELEKTRO-ANLAGENBAU GmbH Rügen

PLANUNG · MONTAGE · WARTUNG
 seit über 50 Jahren Ihr Partner

- > Elektro-Schaltanlagen bis 20 kV
- > Elektroinstallationen aller Art
- > Freileitungs- und Kabelanlagen bis 20 kV
- > KNX-Gebäudeautomation (Planung, Programmierung, Installation)



Industriestraße 22
 18528 Bergen auf Rügen

Telefon: (0 38 38) 3 20
 Telefax: (0 38 38) 3 23 03

Mail: info@eab-ruegen.de
 Internet: www.eab-ruegen.de

besser wohnen – lecker essen!

Haben Ihnen die Rezeptempfehlungen aus der letzten Ausgabe gefallen? Wir haben uns mal wieder bei unseren Mitarbeitern umgehört und stellen auch diesmal wieder zwei Lieblingsrezepte vor:



Baumkuchen, gegrillt

ZUTATEN

- 250 g Butter oder Margarine
- 1 Pck. Vanillezucker
- 150 g Mehl
- 3 TL Backpulver
- Bittermandelaroma
- Vollmilchkuvertüre
- 250 g Zucker
- 6 Ei(er), getrennt
- 100 g Speisestärke
- 100 g Marzipan
- 3 EL Amaretto

ZUBEREITUNG

Arbeitszeit: ca. 20 Min. / Koch-/Backzeit: ca. 40 Min
Butter, Zucker, Eigelb, Vanillezucker und Bittermandel-Aroma sehr schaumig rühren. Das Marzipan mit 3 EL Amaretto erwärmen und verrühren, zur Teigmasse geben und gut unterrühren. Mehl, Speisestärke und Backpulver esslöffelweise dazugeben. Das Eiweiß sehr steif schlagen und dann unterheben. Den Backofen auf 1. Stufe Grill einstellen. Den Boden einer Springform mit Backpapier auslegen und ca. 3 EL Teig darauf verstreichen. Im vorgeheizten Backofen auf unterster Schiene ca. 3 Minuten goldbraun grillen. Dann wieder ca. 3 EL Teig darauf streichen und wieder ca. 3 Minuten grillen. Mit dem restlichen Teig weiter so verfahren. Den Kuchen dabei immer im Auge behalten, damit er nicht plötzlich zu dunkel ist. Den abgekühlten Kuchen vom Formrand lösen und nach dem Abkühlen mit Vollmilchkuvertüre überziehen.
(Quelle: www.chefkoch.de)

Wir wünschen Ihnen einen guten Appetit!

Fischfilet in Backpapier

ZUTATEN (2 PORTIONEN)

- 2 Fischfilet(s) (z.B. Rotbarsch- oder Kabeljaufilets)
- 8 kleine Tomate(n) (bei Kirschtomaten eher 12)
- 200 g Feta-Käse (mit Fett, am besten Schafskäse)
- 1 Bund Frühlingszwiebel(n)
- 2 Zehe/n Knoblauch
- viel Olivenöl
- etwas Salz und Pfeffer
- 1 Chilischote(n), frisch
- 2 EL Thymian
- wenig Zitronensaft
- 1 Baguette

ZUBEREITUNG

Arbeitszeit: ca. 10 Min. / Koch-/Backzeit: ca. 40 Min.

Die Tomaten und den Feta-Käse würfeln. Frühlingszwiebeln, Knoblauch und Chilischote klein schneiden. Das Ganze in einer Schüssel mit ordentlich Olivenöl, Thymian, Salz und Pfeffer vermengen. Dann ein Fischfilet auf jeweils ein Stück Backpapier legen, mit Zitronensaft beträufeln, salzen und pfeffern. Die gesamte Mischung auf den beiden Fischfilets verteilen. Das Ganze zu Päckchen zusammenfalten und einigermaßen dicht verschließen (ein Tacker macht sich prima). Alles für 30 - 40 Minuten bei 200°C in den vorgeheizten Ofen auf den Grillrost legen. Zum Schluss im Backpapierschiffchen mit dem Baguette servieren. (Quelle: www.chefkoch.de)

ANZEIGE



DIE ZUKUNFT IN SICHERE HÄNDE LEGEN



SOUVERÄN IN DIE AUSBILDUNG STARTEN ...

Haustechnik – Wärme – Service

RHT Haustechnik GmbH, Stralsunder Chaussee 8, 18528 Bergen auf Rügen

Fon 03838/8169-0 | www.r-h-t.de | info@r-h-t.de



RHT

Einschalten und Wohlfühlen